

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **100 (2002)**

Heft 6

PDF erstellt am: **03.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Die Anforderungen an raumbezogene Informationen werden in Zukunft stark steigen, u.a. weil immer mehr Bedürfnisse im beschränkt zur Verfügung stehenden Raum abgedeckt werden sollten. So müssen zum Beispiel für die Infrastrukturnetze Werterhaltungskonzepte erstellt oder die öffentlich rechtlichen Beschränkungen dokumentiert und verwaltet werden. Aus der Forderung nach realitätsnahen Datenmodellen werden in Zukunft noch umfang- und beziehungsreichere und somit komplexere Datenmodelle resultieren. Sicher muss dabei auch die dritte Dimension vermehrt in die Datenmodelle einfließen. So wird zum Beispiel der Strassenkörper bereits heute durch verschiedenste Infrastrukturnetze und Anbieter belegt.

Die komplexeren Datenmodelle erfordern in Zukunft aber auch anspruchsvollere Werkzeuge für die Produktion der nötigen Auswertungen. Für die universelle Nutzung der Geodaten müssen die Schnittstellenwerkzeuge den gestiegenen Anforderungen angepasst werden. In Zukunft soll möglichst jedermann von Geodaten mittels Geoservices profitieren können.

Bilanz aus der Sicht des Betreibers

Insgesamt handelt es sich um eine interessante und komplexe Aufgabe, welche einer ständigen Entwicklung unterworfen ist. Organisation ist ein wesentlicher

Aspekt und eine permanente Herausforderung, gerade in der heutigen Zeit, wo Wandel zur Konstante geworden ist. Mit Genugtuung dürfen wir jedoch festhalten, dass die anvisierten Hauptziele alle erreicht wurden.

Das GIS der Stadt Chur ist heute ein Begriff und für die Verwaltung, insbesondere für das Bauamt, das Vermessungsamt, das Grundbuchamt, das Planungsamt und die Industriellen Betriebe wie auch für Private von grosser Bedeutung. Ausschlaggebend für die positive Bilanz sind im weiteren die richtige Wahl der Software, welche eine themenunabhängige und strukturierte Datenspeicherung gewährte; zudem starke externe Partner, die bereits frühzeitig erfolgte Vernetzung und die intensive Zusammenarbeit bei den Datenerfassungen mit privaten Ingenieurbüros. Die mehrfach erwähnten Grundsätze bezüglich der Daten werden konsequent weiterverfolgt. Nachhaltigkeit ist bei uns nicht erst seit zwei Jahren ein Schlagwort. Ein Vorteil war bestimmt auch die Umsetzung und praktische Abstützung im Tagesgeschäft der Amtlichen Vermessung, der Bauvermessung, beim Leitungskataster und im Geodatenservice. Entscheidend für die Vermarktung von Geodaten ist die Symbiose zwischen Datenumfang, Qualität, Aktualität und Verfügbarkeit.

Der Nutzen ist vor allem im Zeitgewinn bei unseren zahlreichen, kurzfristigen Aufträgen, in einer Verbesserung der Qualität und im Ausbau von Dienstleis-

tungen zu finden. Erfreulicherweise sehen das auch unsere Kunden so. Neue Perspektiven sind ebenfalls mit dem Internetauftritt eröffnet. Wir betrachten das GIS auch in Zukunft als Gemeinschaftsaufgabe und wollen diese Strategie mit der Auslagerung von bestimmten Geoservices an Private weiterhin verfolgen.

Wenn Sie sich für unsere Arbeit, Angebote und Leistungen interessieren, sind Sie herzlich eingeladen, unter: www.chur.ch.

Roland Treppe
Stadtrat, Vorsteher Baudepartement
Stadtverwaltung Chur
CH-7000 Chur

Peter Bänninger
Geschäftsführer Adasys/ARIS
Lindenbachstrasse 11
CH-8006 Zürich

Willi Adank
Abteilungsleiter Vermessung
Stadtverwaltung Chur
CH-7000 Chur
willi.adank@chur.ch

Reto Conrad
Systembetreuer GIS
Stadtverwaltung Chur
CH-7000 Chur
reto.conrad@chur.ch

Wandeln Sie Ihr INTERLIS-Datenmodell in ein UML-Diagramm. Oder umgekehrt. Software herunterladen, testen.

Ihr Datenmodell als Diagramm!



EISENHUT INFORMATIK

Rosenweg 14 • CH-3303 Jegenstorf • Tel 031 762 06 62 • Fax 031 762 06 64 • <http://www.eisenhutinformatik.ch>